



Horst Meinerzhagen
im Landesverband NRW e.V.

Pressemitteilung-LaLa-Ablauf

(vogtei@waldjugend-meinerzhagen.de)

Der Ablauf eines typischen Landeslagers in NRW

Um Aussenstehenden, speziell den Anrainern, einen ersten Eindruck zu geben, was am kommenden Pfingst-Wochenende da in ihrer Nähe passiert, habe ich dieses Tagebuch zusammen gestellt.

Gender-Hinweis: Auch wenn ich von Waldläufern (mit Halstuch) und Pimpfen (ohne Halstuch) rede, meine ich damit immer auch die Waldläuferinnen, denn die gibt es auch reichlich!

Samstag vor dem Pfingstwochenende

12:00 Platzübernahme

Der ausrichtende Horst übernimmt die Schlüsselgewalt über den Lagerplatz. Es findet eine Begehung mit dem Eigentümer statt, wobei alle Besonderheiten protokolliert werden.

Eine erste Baustellen-Toilette wird für die Crew angeliefert.

15:00 Anreise der Crew

Die Lagermannschaft, bestehend aus Waldläufern aus ganz NRW, reist in den Mittagsstunden des dem LaLa vorgelagerten Wochenendes an und baut die Zelte für die Lagermannschaft bereits auf.

16:00 Erste Lagebesprechung

Es findet eine erste Einweisung in die Besonderheiten des Geländes statt: Wo sind Schutzzonen? Wie ist die Zuwegung? Was ist beim Brandschutz zu beachten? Wo gibt es Trinkwasser? Was ist mit Abwasser?

Wie sind die Wetteraussichten? Ist irgendwas bei Sturm und/oder Regen zu beachten?

Der Wachdienst wird eingeteilt und nimmt den Dienst auf.

18:00 Crew-Abend

Die Helfer werden von dem ausrichtenden Horst mit einem gemütlichen Abend willkommen geheissen.

Sonntag

11:00 Aufbau

Nun geht es etwas mehr ins Detail. Die Pläne werden in die Praxis übertragen:

Wo kommt die Waschstelle hin? Wo ist der Hackplatz? Wo werden die Parkplätze angelegt? Wo soll Cafe Klön hin? Wie soll das Lagertor aussehen? Sind spezielle Absperrungen anzulegen? Sollten Brücken/Übergänge angelegt werden?

Es wird mit Flatterband die Lagerstrasse abgesteckt.



Horst Meinerzhagen
im Landesverband NRW e.V.

Pressemitteilung-LaLa-Ablauf

(vogtei@waldjugend-meinerzhagen.de)

15:00 Ankunft von Material

Gruppen, die am Pfingstfreitag von weiter her anreisen, können an diesem Sonntag schon mal Ihre Materialanhänger vorbei bringen, so dass der Vortrupp am Donnerstag dann nur mit einem kleinen PKW anreisen muss und trotzdem Alles schon vor Ort ist.

18:00 Crew-Abend

Der ausrichtende Horst hat sich etwas Besonderes für die Helfer ausgedacht ...

Montag

10:00 Aufbau

Jetzt geht es Schlag auf Schlag:

Die Waschstelle wird aufgebaut, die Spülstelle folgt danach. Wo gehen die Abwasserrohre hin? Ist alles dicht?

Ein LKW mit Brennholz kommt vorbei und es muss abgeladen werden. Kurz danach kommen die Stangen.

18:00 Crew-Abend

Erschöpft freuen sich alle auf den Pizza-Service.... man ist richtig gut im Zeitplan!

Dienstag

10:00 Aufbau

Heute ist das Lagertor dran ...

Der Jurtenaufbauservice legt auch schon mal los...

Aber der Teufel steckt bekanntlich im Detail und so manche Zeitfresser kommen zu Tage ...

18:00 Crew-Abend

Mittwoch

10:00 Lage(r)check

Wie weit sind wir? Wo klemmt es? Wird alles rechtzeitig fertig?

Dann geht es weiter...

17:00 Crew-Ausflug

Der ausrichtende Horst hat sich als Danke-schön für die Helfer was Besonderes ausgedacht. Also aufsitzen und los geht die Fahrt...



Horst Meinerzhagen
im Landesverband NRW e.V.

Pressemitteilung-LaLa-Ablauf

(vogtei@waldjugend-meinerzhagen.de)

20:00 Lagerabend

Alles ist soweit vorbereitet. Eigentlich könnte es schon los gehen ... Eine gespenstische Ruhe breitet sich auf dem Lagerplatz aus, die nur vom Gemurmel am Feuer der Lagermannschaft unterbrochen wird.

24:00 Nachtruhe

Eine letzte Nachtruhe, die den Namen auch verdient!

Donnerstag

10:00 Aufbau Restarbeiten

Der Toilettenwagen kommt, alternativ wird die Dixie-Meile errichtet.

15:00 Finale Crew-Runde

Die letzte Lagebesprechung der Lagermannschaft bevor es voll wird. Ein letzter Blick in die Aufbau-Checkliste. Ein prüfender Blick auf die Wetter-App...

17:00 Ankunft Aufbautrupps

Erste Materialtransporte treffen ein und beginnen mit dem Aufbau der Hauptzelte.

22:00 Gesprächsrunden am Lagerfeuer

Freunde, die sich das ganze Jahr nicht gesehen haben, begrüßen sich.

24:00 Nachtruhe

Ja, eigentlich ... Überall sind im Dunkeln auf dem Lagerplatz Grüppchen von Waldläufern, die quatschen und quatschen und quatschen ...

Manchmal kommt sogar ein Fuchs oder Reh auf den Platz, um zu schauen, was hier denn in ihrem Revier jetzt wohl passiert.

Freitag

9:00 Erwachen

Eine besondere gespannte Ruhe liegt über dem Lagerplatz...

10:00 Lageraufbau

Die Mannschaften, die gestern Abend nur noch ankommen wollten, beginnen in aller Ruhe mit dem Aufbau der Zelte. Eine Jurte steht für einen Geübten in weniger als einer Stunde, aber nicht jede Gruppe ist geübt.

13:00 Ruhe vor dem großen Sturm

Alles ist aufgebaut, alles ist bereit...



Horst Meinerzhagen
im Landesverband NRW e.V.

Pressemitteilung-LaLa-Ablauf

(vogtei@waldjugend-meinerzhagen.de)

Die Lagermannschaft atmet durch, die Vortrupps sind noch pimpfenlos und machen die letzten Vorbereitungen.

16:00 Die Pimpfe kommen!

Die ersten Bullies und Reisebusse kommen an. Ein großes Horrido erschallt und das Chaos beginnt. Schlagartig kommt Leben in das Lager. Die Lagerseele erwacht...

18:00 Das Lager lebt

Pimpfe spielen, spielen mit Kindern aus anderen Gruppen. Man lernt sich kennen. Der Lagerplatz ist wie ein riesiger Kindergarten und Abenteuerspielplatz. Keiner geht verloren und irgendein, eher mehrere, Gruppenleiter hat die Meuten immer im Auge.

Die Lagerfeuer werden entzündet, die Horstküchen beginnen mit der Verpflegung der jeweiligen Gruppen. Die Horste sammeln sich zum ersten Mal. Dringende Fragen wie „Wann muss ich heute schlafen gehen?“ werden geklärt.

Das Schwarze Brett wird gecheckt: AG-Angebote aufhängen, Eintragungen in die AGs und den Haik.

19:30 Abendaktion

Häufig treffen sich die Bewegungshungrigen am Versammlungsplatz zum Großen Spiel. Fußball, Ninja, Wikinger-Schach sind die Favoriten. Manchmal sieht man aber auch Kurioses, wie ein kleines Billard.

Später an den Lagerfeuern wird aber auch die ein oder andere Runde Werwolf gespielt oder auch noch mal die Lieder für den Singewettstreit geprobt..

22:00 Nachzügler kommen

Bis spät in die Nacht kommen die WaldläuferInnen, die die weitesten Strecken hatten. Gut, wer sich einen Fast-Food-Service gesichert hat!

24:00 Nachtruhe

Ich liebe dieses leise Summen auf dem Lagerplatz: Vereinzelt hört man Gitarrenklänge, die einen in den Schlaf begleiten, die Feuer knistern noch etwas. Manchmal hört man eine Nachtigall.

Samstag

8:00 Weckende Waldhörner

Das Lager wird mit Hörnerklang geweckt und erwacht so langsam.

10:00 Horstleiterrunde

Die Horstleiter treffen sich zum ersten Informationsaustausch: Gebote, Verbote, Sicherheitshinweise, Wettervorhersage, Programmpunkte, ...



Horst Meinerzhagen
im Landesverband NRW e.V.

Pressemitteilung-LaLa-Ablauf

(vogtei@waldjugend-meinerzhagen.de)

10:30 Lagereröffnung

Die Ehrengäste kommen und das Lager wird zeremoniell eröffnet. Der Bürgermeister ist da und heisst willkommen. Der Patenförster sagt Horrido und macht es kurz. Der Schirmherr sagt auch ein paar schöne Worte, bevor es auf den anschliessenden Lagerrundgang geht.

Der SDW-Geschäftsführer lässt die SDW-Vorsitzende wegen Familienfeier entschuldigen. Irgendein Witzbold murmelt „Bielefeld“.

Die Landesleiterin sagt Danke-Danke-Danke. Ich muss nach vorne und noch was zum Ablauf zu sagen.

12:00 Mittagessen in den Horsten

Ein schnelles Mittagessen muss reichen, denn ...

13:00 Haik

... der Haik ruft. Es ist das Geländespiel!

An vielen Stationen wird Waldläuferwissen und Können abverlangt. Nur die Harten kommen in den Garten. Kann man die mitgenommene Packung Süßigkeiten gewinnbringend einsetzen? Manch eine Stationsbesetzung macht es ja nur deswegen ...

Ist der Haik gut organisiert, sind nach 3h alle zurück. Manchmal läuft es aber nicht so gut ...

18:00 Abendessen in den Horsten

Manch ein Verrückter, wie ich, nutze die Zeit des Haik, um ein kulinarisches Gedicht vorzubereiten. Reibekuchen, Pommes & Pfannkuchen vom Lagerfeuer ist schon was anderes wie Spaghetti Bolognese.

Lager-Standard-Ausrüstung ist der Göffel. Löffel + Gabel zugleich, um in fremden Töpfen zu räubern und genießen...

Hat man den Becher mit dabei, klappt auch mit dem Tschai!

19:00 AGs

Zeit für die Arbeitsgruppen: Freundschaftsbänder flechten, Messer-Wissen vertiefen, Baumpunkt machen, Spielerunden, fremde Lieder lernen.

21:00 Singerunden

Es ist die Zeit der Singerunden. Wenn ich mitten auf dem Lagerplatz stehe, höre ich teilweise, wie Lieder von Singerunde zu Singerunde weiter wandern.

Die Waldläufer wandern von Feuer zu Feuer, trinken Tschai und singen einfach mit. Manchmal wird auch nur gequatscht. Auch ok!

24:00 Nachtruhe

Zugegeben: Manchmal hört man jetzt schon noch ein lautes Happy-Birthday einer Singerunde, aber im Grunde genommen ist es ruhig.

Gitarrenmusik am Lagerfeuer ist halt was anderes wie Beats aus der Box!



Horst Meinerzhagen
im Landesverband NRW e.V.

Pressemitteilung-LaLa-Ablauf

(vogtei@waldjugend-meinerzhagen.de)

Sonntag

9:00 Weckruf

Manche Kohten bekommen den persönlichen Weckdienst ab, in der Regel erschallen die Hörner und signalisieren: „Kids, jetzt könnt ihr wieder rumtollen...!“

Die Nachtwache übergibt wieder an die Vogtei und meldet „Keine besonderen Vorkommnisse!“

Und prompt steht der Bäcker wieder mit 1.000 Brötchen an der Vogtei.

10:00 Morgenrunde

Es hat sich ein weiterer Ehrengast angekündigt und unterstützt die Landesleiterin in der Morgenansprache.

10:30 Gottesdienst

Oft wird ein ökumenischer Gottesdienst angeboten und manch ein Waldläufer-Paar hat die Chance zur Taufe ihres Nachwuchses genutzt.

11:00 Tag des offenen Lagers

Heute können die Besucher kommen!

Eltern nutzen die Chance einen Pfingstausflug zu machen und mal auf einem LaLa vorbeizuschauen, heimische Besucher wollen sich mal so ein Schwarz-Zelt-Lager anschauen, die Organisationen haben besondere Aktionen vorbereitet.

15:00 Singe- und Bläserwettbewerb

Manche Gruppen haben das ganze Jahr geübt, manche sind eher spontan. Verschiedene Kategorien sorgen hoffentlich für einen gerechten Vergleich. Am Ende stehen die Sieger fest.

18:00 Landesvöllerei

Das kulinarische Ereignis auf dem Lager mit Symbol-Charakter: Wir kochen für ein gemeinsames Mal. Mit dem Startschuss, pardon Signal geht das Gewusel los: „Hast Du da schon die Currywurst gesehen?“ - „Wow, die ... haben aber einen genialen Pudding!“ - „Hihi, grüner Quark, ob das schmeckt?“ - „Da hinten gibt es noch Gulasch, und da vorne noch Bratkartoffeln...“

Nach 30 Minuten ist alles vorbei und eine über 100m lange „Tafel“ ist leer geputzt.

20:00 Schweigemarsch

Sammeln zum Schweigemarsch.

Nach tollen Tagen mit ganz viel Aktion, sollen gerade die Pimpfe auch mal zur Ruhe kommen. Mit einem Schweigemarsch durch die Natur macht sich das komplette Lager zu einer Runde auf. Ziel ist das Landesfeuer, dem zeremoniellen Höhepunkt des Lagers.



Horst Meinerzhagen
im Landesverband NRW e.V.

Pressemitteilung-LaLa-Ablauf

(vogtei@waldjugend-meinerzhagen.de)

21:00 Landesfeuer

Die neu ausgebildeten Gruppenleiter haben die Ehre das Feuer zu entzünden.

Während sich die Flammen empor züngeln, werden die neuen Waldläufer in den Kreis gerufen. Formell werden die Neulinge von Tönnchen mit einem „riiesigen Schwert“ zum Waldläufer geschlagen. Jeder bekommt sein Halstuch und ist dann damit in die Runde der Waldläufer aufgenommen.

Angeblich musste schon manches Ohr dran glauben... Zugegeben, die Halbstarken haben da schon manchmal einen blauen Fleck verspürt. Jeder neue Waldläufer bekommt einen persönlichen Spruch und beim 3-fachen Horrido gibt es dann Gänsehaut . Garantiert!

Danach wird noch am Landesfeuer gesungen oder in der heimischen Jurte das Halstuch gefeiert. Manch ein Pimpf hat es wohl noch ein paar Tage nicht aus der Hand geben wollen...

Montag

Manchmal geschehen seltsame Dinge in der Nacht...

Der Blick geht in den Himmel: „Wird es regnen?“ - „Kommt der Tau?“

Mit dem gesummt „Die Nacht ist nicht nur zum Schlafen da ..“ falten sich Zelte ganz leise zusammen und am Morgen ist auf wundersame Weise schon ein Teil der Zelte abgebaut. Manchmal sind die Künstler so meisterhaft, dass es die Schlafenden gar nicht gemerkt haben...

9:00 Weckruf

Ein letztes Mal erschallen die Hörner und künden vom nahenden Ende.

Je nach Wetterlage bricht Hektik (falls Regen naht) aus oder es wird auf die trocknende Sonne gewartet.

10:30 Morgenrunde

Ein letztes Mail ruft uns die mittlerweile heisere Landesleiterin zusammen.

Die letzten Regularien müssen noch geklärt werden, der Rummelkasten sorgt für manche Erheiterung und ein letztes Lied „Nehmt Abschied Brüder“ wird gesungen. Es bildet sich ein großer Kreis und man wünscht sich „Gute Fahrt!“.

11:00 Lagerabbau der Teilnehmer

Jetzt geht es schnell. Alle packen mit an. In kürzester Zeit wird das Lager wieder zu der einsamen Wiese

13:00 Lagerabbau Crew

Zurück bleibt die Lagermannschaft, die jetzt noch alles wieder ab baut.

Dienstag

Ein letzter Rundgang: „Ist alles wieder ok?“ Denn gemäss dem Waldläuferkodex darf man nicht mehr sehen, dass hier jemand übernachtet hat. Dies gilt auch für ein Landeslager!